


# ANTRAG

## FÜR DIE STADTVERTRETUNG DER STADT SASSNITZ

	<p><b>Zur Vorlage für den 28.06.2022 – Stadtvertretung, öffentlicher Teil</b>  <b>Einreicher: SPD_AFW-Fraktion</b></p>
<b>TITEL</b>	<p style="text-align: center;">Benennung einer/ eines ehrenamtlichen Fahrradbeauftragten und einer Stellvertreterin bzw. eines Stellvertreters</p> <p>Die Stadtvertretung möge beschließen: Die Stadt Sassnitz benennt eine ehrenamtliche Fahrradbeauftragte bzw. einen ehrenamtlichen Fahrradbeauftragten sowie eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter.</p> <p>Folgende Punkte zählen zum Tätigkeitsfeld der/ des ehrenamtlichen Fahrradbeauftragten und ihres/ seines Stellvertreters:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachrohr von Wünschen, Mängeln, Verbesserungsvorschlägen sowie Anregungen von Radlern</li> <li>- Teilnahme an Beratungen über verkehrliche Optimierungen im Sinne des Radverkehrs, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beachtung der Interessen von Fahrradfahrenden bei der Umsetzung des Verkehrskonzeptes</li> <li>- Prüfung der Angemessenheit der Beschilderungen auf Radwegen unserer Stadt</li> <li>- Fahrradfreundliche Verkehrsregelung bei Sperrungen oder Änderungen der Verkehrsführung</li> </ul> </li> <li>- Mitwirkung bei der Überprüfung bestehender Fahrradwege in punkto Sicherheit und Gefahrenstellen</li> <li>- Wenn fahrradrelevante Themen beraten werden, Einladung und Teilnahme an den Beratungen im Ausschuss für Ordnung, Sicherheit, Verkehr und Umwelt sowie Bau, Planung und städtische Sanierungsvorhaben.</li> <li>- Regelmäßige Treffen (mindestens einmal/ Jahr) mit den Vorsitzenden des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit, Verkehr und Umwelt sowie Bau, Planung und städtische Sanierungsvorhaben und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bau- und Ordnungsamtes der Stadt Sassnitz.</li> <li>- Eine Aufwandsentschädigung ist derzeit nicht vorgesehen.</li> </ul>
<b>BEGRÜNDUNG</b>	<p>Das IVAS-Ingenieurbüro aus Dresden hat den ruhenden und fließenden Verkehr in unserer Stadt analysiert und folgendes festgestellt: Unsere Geh- und Radwege sind insgesamt viel zu schmal. Passanten und Radfahrer haben in Sassnitz grundsätzlich schlechte Karten. Nicht nur, dass das Pflaster vielerorts in einem schlechten Zustand ist. Die vorhandenen Geh- und Radwege finden sich oft auf nur einer Seite der Fahrbahn und sind in vielen Fällen deutlich zu schmal. Selbst an den nach der Wende neu gebauten Strecken lassen die Planer kaum ein gutes Haar. An so gut wie keiner Stelle werden die heute geltenden Mindestbreiten eingehalten. Dazu kommt etwa in der Hauptstraße, dass das Befahren des Radwegs durch die zahlreichen Absenkungen an den Grundstücksausfahrten erschwert wird. Ändern lässt sich dieser Zustand nur in den wenigsten Fällen: Es steht schlichtweg zu wenig</p>

	<p>Platz für die öffentlichen Wege zur Verfügung. Eine ehrenamtliche Fahrradbeauftragte bzw. ein ehrenamtlicher Fahrradbeauftragter kann dazu beitragen, dass die Bedürfnisse von Fahrradfahrenden bei der Planung und Durchführung von verkehrlichen Maßnahmen in unserer Stadt zukünftig stärker berücksichtigt werden.</p>
<b>DECKUNGSQUELLE</b>	<p>Eine Nennung ist nicht notwendig, da das Ehrenamt zunächst ohne Aufwandsentschädigung ausgeübt werden soll.</p>
<b>UNTERSCHRIFT</b>	<p>Sassnitz, 13.06.2022 SPD_AFW Fraktion</p>  <p>Karsten Käning Vorsitzender</p>